



Höfner Kirchenblatt

Erwartungsvoll

Jedes Jahr ist die Vorbereitung auf Weihnachten eine Herausforderung. Viele Angebote bereiten auf das grosse Fest vor. Mit allen Sinnen möchten wir erfahren. Aber können wir auch warten? Advent heisst warten, erwarten, innerlich aushalten, jeden Sonntag eine weitere Kerze entzünden, jeden Tag eine weitere Tür der Erwartung öffnen. Wir möchten die Freude neu ins Herz hineinlassen.

Die Vorstellung und der Wunsch, dass an Weihnachten alles perfekt ist – ein hoher Anspruch. Mit einem Blick in die Bibel wird schnell klar: Bei der Geburt Jesu ist nicht alles perfekt, die Gasthäuser sind voll, es bleibt nur der Stall. Nur? Ist nicht auch das ein Ort der Liebe und Geborgenheit? Doch mit der Aussicht mag es leichter sein: Warten, aushalten, Erwartung nähren, sich vom stillen Schein des Lichtes in den Bann ziehen lassen. Auch die Pfarreien tun Verschiedenes zur Einstimmung auf das, was kommt. Doch jetzt ist die Zeit des Wartens: Sich erwartungsvoll beschenken lassen, sich Zeit nehmen, Stille geniessen und die Vorfriede wachsen lassen.

Holger Jünemann
Pfarreibeauftragter

angedacht

Adventliche Gedanken

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Zeit des Wartens im Advent zu verkürzen. Was im 19. Jahrhundert ursprünglich in lutherisch geprägten Gegenden entstanden ist und zunächst besonders für Kinder gedacht war, ist heute kaum noch wegzudenken: Adventskalender und Adventskränze. Am kommenden Sonntag wird die letzte Kerze am Adventskranz angezündet. Was haben die vier Adventskerzen zu erzählen? Eine kleine Geschichte kann vielleicht behilflich sein.

Es war ganz still. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen. Die erste Kerze seufzte und sagte: «Ich heisse Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie wollen mich nicht.» Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch schliesslich ganz. Die zweite Kerze flackerte und sagte: «Ich heisse Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.» Ein Luftzug wehte durch den Raum und die zweite Kerze war aus. Leise und sehr traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort: «Ich heisse Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieben sollen.» Und mit einem letzten Auf-flackern war auch dieses Licht ausgelöscht. Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: «Aber, aber ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!» Und fast fing es zu weinen an. Da meldete sich auch die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: «Hab keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heisse Hoffnung!» Mit einem Streichholz nahm das Kind das Licht dieser Kerze und zündete die anderen Kerzen wieder an! (Autor unbekannt).

Mich fasziniert diese Geschichte, weil sie mit wenigen Worten zum Ausdruck bringt,

welche tragende Botschaft der Advent in der grossen Erwartung des Weihnachtsfestes be-reithält: ein Bedürfnis nach dem inneren Frieden, den Frieden in der Welt und im menschlichen Miteinander; eine Sehnsucht nach dem Glauben, der alles Erklärbare und Vorstellbare übersteigt, der im Herzen wächst und in der Gemeinschaft beheimatet ist; ein Wunsch nach der Liebe, die das Herz berührt und Versöhnung schenkt, die im Kleinen erhellt, was im Grossen in die Welt ausstrahlen darf; ein Verlangen nach der Hoffnung, deren Licht auch in ausweglosen Situationen brennt und andere ansteckt. Es sind vier Kerzen am Adventskranz mit der Botschaft der Erwartung, in der auch die Gottesbeziehung aufstrahlt. Verschiedene Adventslieder zeugen davon, zum Beispiel folgende beiden Strophen, dessen Liedtext Pfarrer Georg Weissel im Jahr 1623 verfasst hat.

«Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, /
eu'r Herz zum Tempel zubereit'. / Die
Zweiglein der Gottseligkeit / steckt auf mit
Andacht, Lust und Freud; / so kommt der
König auch zu euch, / ja Heil und Leben mit
zugleich. / Gelobet sei mein Gott, / voll Rat,
voll Tat, voll Gnad.

Komm, o mein Heiland Jesu Christ, / mein
Herzens Tür dir offen ist. / Ach zieh mit dei-
ner Gnade ein; / dein Freundlichkeit auch uns
erscheine. / Dein Heiliger Geist uns führ und
leit / den Weg zur ewgen Seligkeit. / Dem Na-
men dein, o Herr, / sei ewig Preis und Ehr.»
In Freude entzünden wir die vierte Advents-
kerze und dürfen in Dankbarkeit das Fest
feiern, an dem Gott Mensch wird.

Holger Jünemann
Pfarreibeauftragter der Pfarrei Freienbach



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Höfe

www.refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

PfarrerIn Inge Rother-Schmid
Telefon 077 430 17 00
inge.rother@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 416 03 33
info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 18. bis 24. Dezember
Pfarrer Klaus Henning Müller

Gottesdienste

Freitag, 17. Dezember

18:00 Jugendgottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Viel Friede und Freude
PfarrerIn Rahel Eggenberger
Musik: Alexander Seidel

Samstag, 18. Dezember

17:00 Fiire mit de Chliine Weihnachten

ohne Zertifikat
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Simone Mettler
Musik: Patrick Mettler
Anmelden bis heute Freitag auf der
Homepage. Es sind auch spontane
Besucher willkommen.

Sonntag, 19. Dezember

10:00 Gottesdienst mit Taufe am 4. Advent
ohne Zertifikat
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Vertraue Gott zu jeder Zeit,
denn er allein bringt Frieden und Heil
Text: Lk 1, 26–33
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Alexander Seidel

Donnerstag, 23. Dezember

10:15 Weihnachtsgottesdienst im Alters-
zentrum Turm-Matt
PfarrerIn Inge Rother-Schmid
Musik: Armando Pirovino

Freitag, 24. Dezember

14:30 ökumenischer Weihnachtsgottes-
dienst im Pflegezentrum Pfarrmatte
Pfarrer Klaus Henning Müller

15:00 ökumenischer Weihnachtsgottes-
dienst im Alterszentrum am Etzel
PfarrerIn Inge Rother-Schmid und
Dr. Andreas Fuchs
Musik: Zithergruppe

16:30/18:00 Familiengottesdienst an
Heiligabend – ohne Zertifikat
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Yoko Jinnai, Oboe, und
Alexander Seidel

23:00 Gottesdienst in der Christnacht
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
PfarrerIn Inge Rother-Schmid
Musik: Kyoko Kato, Querflöte,
und Martin-Ulrich Brunner an
der Orgel

Erwachsene

Montag, 20. Dezember

19:00 Projektchor Höfe – Chorprobe

Die Nacht vor der Nacht 2021 –
mit Zertifikat
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Kirchenmusiker Alexander Seidel
Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Mittwoch, 22. Dezember

19:00 Gesprächskreis
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Therese Wihler-Scholl

Donnerstag, 23. Dezember

17:00 Vorprobe Die Nacht vor der Nacht
2021 (Chöre und Instrumente) –
mit Zertifikat
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Kirchenmusiker Alexander Seidel
Musik: Alexander Seidel

19:00 Die Nacht vor der Nacht 2021 –
mit Zertifikat
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Kirchenmusiker Alexander Seidel
Die Nacht vor der Nacht ist der tradi-
tionelle alljährliche Weihnachtslie-
derabend unseres Projektchors Höfe
mit Carols Weihnachtsliedern und
Lesungen zum Fest.

64plus

Dienstag, 21. Dezember

12:00 Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in
Gesellschaft – mit Zertifikat
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Doris Kümmin
Anmeldung an Doris Kümmin, 055
416 03 36 bis spätestens Freitagvor-
mittag vor dem Anlass oder auf
www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Kirchenbus für die Nacht vor der Nacht am Donnerstag, 23. Dezember

18:20 Parkplatz Ref. Kirchgemein-
dehaus Pfäffikon
18:25 Dorfplatz Pfäffikon, Metzgerei
Egli
18:30 Huobstrasse, vor dem Tertianum
18:35 vor der katholischen Kirche
Freienbach
18:40 Bushaltestelle Eulen

Mit Voranmeldung!

Das Friedenslicht von Bethlehem kommt auch zu uns!

Das Friedenslicht kann nach folgenden Gottesdiensten nach Hause genommen werden:

Freitag, 24. Dezember: 16:30/18:00 Uhr: Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon:
Vorabendfeier

Freitag, 24. Dezember: 23:00 Uhr: Ref. Kirche Wollerau in Wilen: Christnachtfeier

Samstag, 25. Dezember: 10:00 Uhr: Ref. Kirche Wollerau in Wilen: Weihnachtsfeier

Grosse Friedenslichtkerze: Fr. 7.– (brennt 7 Tage) / Mittlere Friedenslichtkerze: Fr. 5.–
(brennt 4 Tage) / Kleine Friedenslichtkerze: Fr. 3.– (brennt 2½ Tage)

Der Erlös ist vollumfänglich für das Kinderhilfswerk «Licht ins Dunkel – Denk an mich»!
Bitte bringen Sie eine Laterne mit, um das Friedenslicht sicher nach Hause zu tragen!

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag und Donnerstag, 09:00–11:00 Uhr
Pikett-Telefon für Notfälle: 077 503 32 12

Pfarradministrator:
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 18. Dezember
18:00 bis 18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 19. Dezember
4. Adventssonntag
09:30 Hauptgottesdienst
1. Jahrzeit für:
Alfred Bürgi-Fässler, Dorfstrasse 53
Stiftsjahrzeit für:
Werner u. Anna Odermatt-Baumgartner, Dorfstrasse 53

Dienstag, 21. Dezember
19:00 Werktagmesse

Freitag, 24. Dezember
Heiligabend
15:00 Krippenspiel mit Weihnachtsliedern,
musikalisch gestaltet von
Kindern, Adeline Marty und
Marcel Stössel
17:00 Weihnachtsgottesdienst mit Krip-
penspiel, musikalisch gestaltet von
Kindern, Adeline Marty und
Marcel Stössel
22:30 Mitternachtmesse, musikalisch
gestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 25. Dezember
Weihnachten
09:30 Weihnachtsmesse, musikalisch
gestaltet von der Akkordzither-
gruppe «Zürisee»

Sonntag, 26. Dezember
Hl. Stephanus/Fest der Heiligen Familie
09:30 Hauptgottesdienst, anschliessend
Weinsegnung

Mitteilungen

Opfer
18. und 19. Dezember:
Kirche in Not Schweiz
24./25. und 26. Dezember:
Kinderspital Betlehem
«Ihr Beitrag – damit alle Kinder gesund
aufwachsen können»: Das Motto der dies-
jährigen Weihnachtskollekte fasst zusam-
men, was Ihre Spende konkret bewirkt. Sie
unterstützen damit das einzige Kinderspi-
tal in Palästina. Jedes Jahr haben dank der
Weihnachtskollekte zehntausende Kinder,

Mitteilungen zu den Gottesdiensten (neu ab 6. Dezember)

In den Gottesdiensten gelten gemäss den
aktuellen Vorschriften des Bundesrates
folgende Schutzmassnahmen: Bei allen
Gottesdiensten gilt eine Maskenpflicht.
Ab 50 Personen muss das Covid-Zertifi-
kat vorgelegt werden. Bis 50 Personen
müssen die Kontaktdaten aufgenommen
werden.

Unsere Gottesdienste werden auf 50 Per-
sonen beschränkt. Um die Kontaktdaten
aufnehmen zu können, bitten wir Sie,
sich jeweils für die Gottesdienste anzu-
melden. Sie können dies entweder tele-
fonisch (Tel. 044 784 06 02) oder per
Mail (pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch)
tun. Wir sind sehr dankbar, wenn Sie
sich möglichst frühzeitig (Mails werden
bis Samstagmittag gelesen) anmelden.

auch aus mittellosen Familien, Zugang zu
medizinischer Versorgung. Dafür danken
wir Ihnen von Herzen.

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

JuBla-Waldweihnacht

Leider musste auch dieses Jahr das traditionelle Kerzenziehen der JuBla Schindellegi-Feusisberg ausfallen, doch die JuBla wäre nicht sie, wenn sie nicht innerhalb kürzester Zeit ein Alternativprogramm auf die Beine gestellt hat. So waren Klein und Gross am Samstag vor dem dritten Adventssonntag zu einer besinnlichen Waldweihnacht eingeladen. Draussen an der frischen Winterluft wurden Engel aus Tannzapfen gebastelt. Selbstverständlich durfte auch eine interaktive Geschichte nicht fehlen. Mit vorweihnächtlichen Liedern konnten sich alle auf eine der schönsten Zeiten im Jahr einstimmen. Am Feuer oder mit heissem Punsch konnten sich alle Anwesenden aufwärmen und so gemeinsam gemütliche Stunden in der Adventszeit verbringen. Herzlichen Dank allen, die dabei waren und besonders dem Leitungsteam der JuBla Schindellegi-Feusisberg für die erstklassige Organisation des gelungenen Anlasses!



Gedanken zum 4. Adventssonntag

Gott kommt,
er kommt an
in unserer Welt,
in meinem Leben.
Ganz einfach und schlicht,
in seinem Wort
und seiner Freude
will er bei mir ankommen.

Gott kommt an
und verändert mich,
mein Herz
und meinen Geist.
Maria und Elisabeth,
zwei von Gottes gutem Geist
veränderte Frauen,
verändern die Welt.
Verändere auch ich
meine Welt
und bringe den Menschen
Christus?

Reinhard Röhrner



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Gottesdienste

Freitag, 17. Dezember

09:00 Messfeier in Freienbach

Samstag, 18. Dezember

09:15 Muki-Gottesdienst in Freienbach

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 19. Dezember – 4. Adventssonntag

09:15 Messfeier in Freienbach
Jahrzeit für Rosmarie Iten-Eilinger,
Freienbach.

11:00 Messfeier in Bäch

17:00 Waldweihnacht, Besammlung beim
Schulhaus Schwerzi

Montag, 20. Dezember

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 22. Dezember

18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 23. Dezember

14:30 Rosenkranz in Freienbach

Freitag, 24. Dezember – Heiliger Abend

16:30 Eucharistiefeier mit Krippenspiel in
Freienbach – mit Zertifikat

21:30 Weihnachtsgottesdienst in Bäch,
musikalisch gestaltet durch
Karin Schwitler

23:00 Mitternachtsgottesdienst in Freien-

bach mit dem Kirchenchor – mit
Zertifikat

Vor dem Gottesdienst werden Sie
von Turmbläsern willkommen
geheissen.

Samstag, 25. Dezember – Weihnachten – wir feiern die Geburt Jesu

09:15 Weihnachtsgottesdienst in Freien-
bach, Choralamt mit der Adelrich-
Schola – mit Zertifikat

11:00 Weihnachtsgottesdienst
in Wilen

Sonntag, 26. Dezember – Fest der hl. Familie

09:15 Festgottesdienst – mit Zertifikat
Stiftsjahrzeit für Katharina Bach-
mann-Elsener, Freienbach.

Anschliessend Taufe
von Franek Dzierza

11:00 Messfeier in Bäch

Mitteilung zur Pfarrkirche und den Kapellen

Geltende Regelungen zu den Pfarrei-
gottesdiensten:

Am Werktag in Freienbach sowie am
Wochenende in den Kapellen Bäch und
Wilen feiern wir die Gottesdienste ohne
Zertifikatspflicht. Bitte bringen Sie dafür
Ihre Kontaktangaben auf einem Blatt mit.
Am Sonntagmorgen feiern wir den Got-
tesdienst in der Pfarrkirche Freienbach
mit Zertifikatspflicht. Bitte bringen Sie
dafür Ihr Zertifikat mit.

Bitte beachten Sie auch, dass seit dem
2. Dezember eine *generelle Masken-
pflicht* in öffentlich zugänglichen Innenräu-
men gilt. Das betrifft auch den zertifizier-
ten Gottesdienst am Sonntagmorgen.
Besten Dank für Ihr Verständnis.

Mitteilungen

Sternsinger gesucht

Für die Sternsinger-Aktion 2022 suchen
wir noch Kinder zur Unterstützung.

Auch in diesem Jahr möchten wir dich
für das Sternsingen gewinnen. Die
Kinder in Ägypten, Südsudan und
Ghana brauchen unsere Unterstützung.
Mit einem guten Schutzkonzept und mit
genügend Abstand ist es möglich, dass
du dich mit anderen Kindern auf den
Weg begibst, um Menschen grosse
Freude zu machen.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen
bis spätestens Donnerstag, 23. Dezem-
ber, auf dem Pfarramt Freienbach,
Telefon: 055 410 14 18 oder per Mail:
pfarramt.freienbach@swissonline.ch

GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN

EIN KINDERRECHT
WELTWEIT

Kollekte

Am *Samstag/Sonntag, 18./19. Dezember*,
nehmen wir die Kollekte für die *Kinder-
hilfe Betlehem* auf. «Ihr Beitrag – damit
alle Kinder gesund aufwachsen können»:
Das Motto der diesjährigen Weihnachtskol-
lekte fasst zusammen, was Ihre Spende
konkret bewirkt. Sie unterstützen damit
das einzige Kinderspital in Palästina. Jedes
Jahr haben dank der Weihnachtskollekte
zehntausende Kinder Zugang zu medizini-
scher Versorgung. Wir empfehlen Ihnen
diese Kollekte und danken herzlich für Ihre
Unterstützung.

MUKI-Gottesdienst

Am *Samstag, 18. Dezember, 09:15 Uhr*, fin-
det in der Pfarrkirche Freienbach ein Got-
tesdienst für Kleinkinder und Kinder bis ins
frühe Schulalter in Begleitung von Müttern,
Vätern oder Grosseltern zum Thema «*Das
Weihnachtsglöckchen*» statt.

Wir hören eine Geschichte, singen und beten
gemeinsam.

Nach dem Gottesdienst steht für die Erwach-
senen Kaffee oder Tee und für die Kinder ein
Sirup bereit. Das Vorbereitungsteam freut
sich auf viele Kinder!

Friedenslicht – 24. Dezember bis 6. Januar

Unter dem Motto «*Hoffnung für die Welt*»
kommt das Friedenslicht in die Schweiz.

An Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu.
Das Kind in der Krippe bringe Licht in die
Welt und in die Herzen der Menschen. Von
Weihnachten bis zum Dreikönigstag kann
das Friedenslicht in der Kirche Freienbach
sowie in den Kapellen Wilen und Bäch als
Zeichen des Friedens mit einer eigenen
Laterne oder Kerze abgeholt, nach Hause
gebracht oder weitergeschenkt werden.



Solange der Vor-
rat reicht, kön-
nen Friedens-
lichtkerzen ge-
gen einen Unkos-
tenbeitrag von
Fr. 7.– erworben
werden.

Waldweihnacht
Sonntag, 19. Dezember
Herzliche Einladung
Treffpunkt um 17:00 Uhr
beim Schulhaus Schwerzi
Die Feier wird durch die Pfarrkirche
und das Pfarramt Freienbach

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
(nachmittags nur telefonisch und per Mail)
Donnerstagnachmittag geschlossen

Pfarradministrator: Miroslaw Golonka
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Pastorale Mitarbeiterin: Brigida Arndgen
pfarreipfaeffikon@swissonline.ch

Priesterlicher Mitarbeiter: Urs Zihlmann
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte 18./19. Dezember
Sozialwerk Pfarrer Sieber

Kollekte 24./25./26. Dezember
Kinderhilfe Bethlehem

Samstag, 18. Dezember
18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Dezember
4. Adventssonntag
09:15 Eucharistiefeier in ital. Sprache
10:00 Beichtgelegenheit
10:30 Eucharistiefeier
15:30 Eucharistiefeier,
Vietnamesen-Mission
18:30 Rosenkranz

Dienstag, 21. Dezember
09:00 Eucharistiefeier, anschliessend
Rosenkranz

Donnerstag, 23. Dezember
09:00 Eucharistiefeier

Freitag, 24. Dezember
Heiligabend
09:00 Beichtgelegenheit
16:10 gemeinsames Singen der
Lieder für den Krippenspiel-
Gottesdienst
16:25 Stille vor Gottesdienstbeginn
16:30 Wortgottesdienst mit Krippenspiel,
Zertifikatspflicht
23:00 Festgottesdienst in der Heiligen
Nacht
Zertifikatspflicht
Der Kirchenchor singt die Pastoral-
messe Kempter in G

Samstag, 25. Dezember
Weihnachten
10:30 Festgottesdienst am Weihnachtstag
musikalisch begleitet durch den
Kirchenchor Pfäffikon

Sonntag, 26. Dezember
Heilige Familie
10:30 Eucharistiefeier
14:30 Eucharistiefeier,
Kroaten-Mission
18:30 kein Rosenkranz

Der leuchtende Adventskalender von Pfäffikon

- Fr 17. Familie Kovacevic, Hofacker 4
- Sa 18. Familie Margot (17:00–19:00 Uhr), Schindellegistrasse 61c
- So 19. Irene Geiter, Schindellegistrasse 57
- Mo 20. Familie Kreutz, Felsenstrasse 4
- Di 21. Kleinkindberatung (14:00–15:30 Uhr), Schindellegistrasse 71
- Mi 22. Fam. Schläpfer Keller (18:30–19:30 Uhr), Huobstrasse 6
- Do 23. Fachstelle Jugend, Churerstrasse 15
- Fr 24. Krippe in der Kirche St. Meinrad

Regelungen zu den Pfarreigottesdiensten

Ab Dezember finden alle Pfarreigottesdienste *ohne Zertifikatspflicht* statt. Bitte bringen Sie dafür Ihre Kontaktangaben auf einem Blatt mit (maximal 50 Personen).

Eucharistiefeiern mit Zertifikatspflicht: Freitag, 24. Dezember, für das Krippenspiel um 16:30 Uhr und um 23:00 Uhr für den Festgottesdienst.

Gottesdienste in Hurden

Samstag, 25. Dezember
Weihnachten
17:00 Wortgottesdienst, Kapelle Hurden

Mitteilungen

Kollekte – Sozialwerk Pfarrer Sieber
Am Wochenende, 18./19. Dezember, nehmen wir die Kollekte auf für das Sozialwerk Pfarrer Sieber.

Wir stehen Menschen in der Not mit Kleidern und Lebensmittel bei, bieten ihnen Obdach und behandeln sie medizinisch. Mit Ihrer Hilfe holen wir Menschen aus der Einsamkeit. Dafür danken wir Ihnen von Herzen.

Kollekte – Kinderhilfe Bethlehem
An den Weihnachtstagen nehmen wir die Weihnachtskollekte auf für Kinderhilfe Bethlehem. «Ihr Beitrag – damit alle Kinder gesund aufwachsen können.» Was Ihre Spende konkret bewirkt. Sie unterstützen damit das einzige Kinderspital in Palästina. Jedes Jahr haben dank der Weihnachtskollekte zehntausende Kinder Zugang zu medizinischer Versorgung. Ihre Spende schenkt den Familien in Bethlehem und der ganzen Region die Chance, dass ihre Kinder gesund aufwachsen. Dafür danken wir Ihnen von Herzen.

ihnacht

9. Dezember

Einladung

17:00 Uhr,
us Schwerzi

di und Wölfe Höfe St. Georg
reienbach gestaltet.





SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen
Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Patrik Brunschwiler, Pfarradministrator
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70
Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33
Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

4. ADVENTSSONNTAG

Sonntagskollekte: «Komin» Kompetenzzentrum für Integration

SAMSTAG, 18. Dezember

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier mit Anmeldung

SONNTAG, 19. Dezember

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von der Musikgruppe Zauberklänge, Rothenthurm

10:30 Wollerau
Eucharistiefeier mit Anmeldung

11:45 Schindellegi
Taufe von
*Alice Mitterhofer, obere Pauli-
strasse 19, Schindellegi*

17:30 Wollerau
Bussfeier mit Anmeldung
mitgestaltet von «Singen im
Gottesdienst»

MITTWOCH, 22. Dezember

07:15 Schindellegi
Roratefeier mit Anmeldung

DONNERSTAG, 23. Dezember

07:15 Wollerau
Roratefeier mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet von
Brigitte Kümín

18:00 – 19:00 Wollerau
Beicht- und Seelsorgegespräche im
Beichtstuhl

WEIHNACHTSZEIT

Kollekte: Kinderspital in Bethlehem

FREITAG, 24. Dezember – Heilig Abend

10:00 Schindellegi
Friedenslicht zum Abholen

17:00 Schindellegi
Wortgottesdienst mit Krippenspiel
mit Anmeldung

17:00 Wollerau
Eucharistiefeier
Zertifikat erforderlich

21:40 Schindellegi
musikalische Einstimmung
mit dem Trio Heer-Schenkel

22:00 Schindellegi
*Festgottesdienst mit Eucharistie-
feier*
Anmeldung erforderlich
musikalisch mitgestaltet vom Trio
Heer-Schenkel, Flöte und Cello

22:15 Wollerau
musikalische Einstimmung
mit Ruth Müri, Cello

22:30 Wollerau
*Festgottesdienst mit Eucharistie-
feier*
Anmeldung erforderlich
musikalisch mitgestaltet
von Ruth Müri, Cello

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

SAMSTAG, 25. Dezember

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier mit Anmeldung
musikalisch mitgestaltet vom Trio
Heer-Schenkel, Flöte und Cello

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier mit Zertifikat
musikalisch mitgestaltet von
«Singen im Gottesdienst»

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

SONNTAG, 26. Dezember – Stephanstag

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier mit Anmeldung

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier mit Anmeldung
Stiftsjahrzeit für
*Max Anton und Claudia Höfer-
Götz*

15:00 Wollerau

Kindersegnung für alle Kinder aus
dem Seelsorgeraum Berg
mit Anmeldung

Anmeldung für Gottesdienste

Die Besucherzahlen für die Gottesdienste sind zurzeit auf max. 50 Personen beschränkt, ausser den Gottesdiensten mit Zertifikat. Wir bitten Sie, sich für die **Gottesdienste mit Anmeldung** unter www.seelsorgeraum-berg.ch oder während den Sekretariatsöffnungszeiten unter 044 787 01 70, sonst auf den Nummern 079 920 27 65, anzumelden.
Herzlichen Dank.

Sonntagskollekte

«komin» Kompetenzzentrum
für Integration

Mit vielfältigen Angeboten und Programmen fördert «komin» die Integration. Sei dies mit «Fit für den Start im Kindergarten» über Beratung bei Diskriminierung oder Männergesprächsrunden, Femmes-Tische, um nur ein paar wenige Angebote

zu nennen. Es wird Wert auf aktive Integration gelegt. In Erstinformationsgesprächen werden Migrantinnen und Migranten im Namen der Gemeinde begrüsst. Sie erhalten wichtige Informationen über die Integrationsangebote im Kanton und in der Region. Weitere Informationen über komin, deren Arbeit und Programme, finden Sie auf www.kom-in.ch. Herzlichen Dank!

Aus dem Leben der Pfarreien



Die Schweiz betet



Betet, freie Schweizer, betet!

Öffentliches Rosenkranzgebet
auf Plätzen – mit Kerzen – überall im Land
jeden Mittwoch um 18:00 Uhr

die-schweiz-betet.ch
Telegram: t.me/dieschweizbetet

In einer schwierigen Situation mit vielen Unsicherheiten, Ängsten und Streit ist es umso wichtiger, uns im Gebet zu vereinen und um die richtige Erkenntnis für unsere Regierung und für uns alle zu bitten. Das Gute möge siegen. Schweizweit gibt es eine Initiative, jeweils am Mittwoch 18:00 Uhr den Rosenkranz zu beten und den heiligen Niklaus von Flüe um seine Fürsprache anzurufen. Gerne schliessen wir uns diesem Aufruf an und beten je nach Situation und Wetter in oder vor der Pfarrkirche Wollerau. Wir setzen damit auch ein öffentliches Zeichen und geben ein Glaubenszeugnis.



JuBla-Waldweihnacht

Leider musste auch dieses Jahr das traditionelle Kerzenziehen der JuBla Schindellegi-Feusisberg ausfallen, doch die JuBla wäre nicht sie, wenn sie nicht innerhalb kürzester Zeit ein Alternativprogramm auf die Beine gestellt hat. So waren Klein und Gross am Samstag vor dem dritten Adventssonntag zu einer besinnlichen Waldweihnacht eingeladen.

Draussen an der frischen Winterluft wurden Engel aus Tannzapfen gebastelt. Selbstverständlich durfte auch eine interaktive Geschichte nicht fehlen. Mit vorweihnächtlichen Liedern konnten sich alle auf eine der schönsten Zeiten im Jahr einstimmen. Am Feuer oder mit heissem Punsch konnten sich alle Anwesenden aufwärmen und so gemeinsam gemütliche Stunden in der Adventszeit verbringen. Herzlichen Dank allen, die dabei waren und besonders dem Leitungsteam der JuBla Schindellegi-Feusisberg für die erstklassige Organisation des gelungenen Anlasses!



Bild Martin Buck

Öffnungszeiten Sekretariat Weihnachten/Neujahr

Über die Festtage ist das Sekretariat wie folgt geöffnet:

Freitag, 24. Dezember, von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Montag bis Freitag 27. – 31. Dezember, und Montag bis Freitag, 3. – 7. Januar, von 08:30 Uhr – 11:30 Uhr

Am Donnerstag, 6. Januar, bleibt das Sekretariat geschlossen. Ab Montag, 10. Januar, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten. In Notfällen erreichen Sie uns ausserhalb dieser Zeiten unter der Telefonnummer 079 920 27 65.

Vereine / Gruppen

Wollerau

Singen im Gottesdienst

Die Proben finden jeweils um 19:30 Uhr im Pfarreisaal, Hauptstrasse 28, Wollerau, wie folgt statt:

Freitag, 17. Dezember

Mittwoch, 22. Dezember

Probe für ALLE

Trauercafé mit Zertifikat

Freitag, 17. Dezember

14:00 Pfarrhaus Wollerau

Voranzeigen



**AKTION
STERNSINGEN
20***C**+**M**+**B**+22**

Sternsingaktion

Auch dieses Jahr werden die Sternsingerinnen und Sternsinger am 5. Januar unterwegs sein und den Segen in die Häuser bringen sowie Spenden für arme Kinder sammeln.

Allerdings müssten Sie den Segen dieses Jahr an der Wohnungstür mit genügend Abstand entgegennehmen.

Wenn Sie einen Besuch wünschen, ist dieses Jahr eine Anmeldung bis spätestens 4. Januar dringend erforderlich!

Nützen Sie dazu bitte das Anmeldesystem auf unserer Homepage oder rufen Sie uns an.

Impuls zum Sonntag

Das Leben bejahen, das heisst, es annehmen, wie es ist: die Nacht und den Tag, den Stress und die Ruhe, das Bedrückende und die Leichtigkeit, das Weinen und das Lachen, das Bangen und das Hoffen, die Leere und die Fülle, die Geschäftigkeit und die Stille.

Uwe Böschmeyer



Bild Sandra Steiner

Wo ist Gott, wenn es schmerzt?

Wir sind müde. Wir sind es leid. Und trotzdem hört es einfach nicht auf. Das, was unsere Gesellschaft gerade erlebt, kennen viele Menschen schon viel länger.

Schon vor der Pandemie gab es Schmerz, Krankheit, Tod, Konflikte und andere schwierige Lebenserfahrungen. Niemand von uns kann sich davor schützen, dass er Leid erlebt. Solche Erfahrungen bringen uns an Grenzen und fordern uns heraus.

Gleichzeitig ist die Frage nach dem Leid und seinem Umgang damit eine der herausforderndsten Anfragen an den christlichen Glauben. Die Frage liegt auf der Hand: Warum lässt Gott das zu?

Unser Seminar ist die Einladung, Fragen zu stellen und sich auf die Suche nach hilfreichen Antworten zu machen. Nicht abstrakt oder theoretisch, sondern persönlich und konkret.

Herzliche Einladung zu fünf Abenden mit ehrlichen Fragen, offenem Austausch, ermutigenden Impulsen und Zeit zur persönlichen Reflexion.

www.feg-hoefe.ch/woistgott

FEGHöfe
Freie Evangelische Gemeinde
Höfe

Wo ist Gott, WENN ES SCHMERZT?

Fünf Abende mit ehrlichen Fragen,
offenem Austausch, ermutigenden Impulsen
und Zeit zur persönlichen Reflexion

- 19. Jan 22 Kennt Gott mein Leid?
- 02. Feb 22 Kann das ein Gott der Liebe sein?
- 16. Feb 22 Was hilft mir im Leid?
- 16. März 22 Welche Hoffnung trägt?
- 30. März 22 Dem verborgenen Gott vertrauen?

Mittwochs, 19.30 – 21 Uhr

Mehr Infos und Anmeldung unter
WWW.FEG-HOEFE.CH/WOISTGOTT



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Daniel Vassen

Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hergab. Nun werden alle, die sich auf den Sohn Gottes verlassen, nicht zugrunde gehen, sondern ewig leben.

Johannes 3,16 Gute Nachricht-Bibel

Gottesdienste – Agenda

Sonntag, 19. Dezember

10:00 Gottesdienst für alle Generationen mit englischer Übersetzung vor Ort (kein Livestream)
Predigt: Pfr. Daniel Vassen
Three6Teens

Dienstag, 21. Dezember

06:00 Frühgebet im Kapellhof

Mittwoch, 22. Dezember

19:00 Gebetsabend im Kapellhof

Samstag, 25. Dezember

10:00 Weihnachts-Gottesdienst vor Ort oder 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
Kinderhüeti Arche, Kidsträff und

Preteens Ferienprogramm, Three-6Teens

Sonntag, 26. Dezember

Kein Gottesdienst in der FEG Höfe

Zu unseren Gottesdiensten sind alle willkommen, egal ob mit oder ohne Zertifikat (bis 50 Personen). Allerdings helfen Sie uns beim Contact-Tracing, wenn Sie sich anmelden auf www.feg-hoefe.ch/live.
Herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.feg-hoefe.ch.

Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01